

Voraussetzungen

- Interesse an der facettenreichen Geschichte und Kultur des Judentums von der Antike bis zur Gegenwart
- Neugier auf geschichts-, religions-, literatur- und kulturwissenschaftliche Fragestellungen zum Judentum
- Freude am Entwickeln und Umsetzen eigener wissenschaftlicher oder praxisorientierter Projekte
- Bachelorabschluss in Jüdischen Studien, Jüdischer Geschichte, Judaistik oder einem vergleichbaren Fach
- Nachweis zweier Fremdsprachen sowie das Hebraicum oder vergleichbare Sprachnachweise

Bewerbung und Immatrikulation

Der Studienbeginn ist sowohl zum Winter- als auch Sommersemester möglich.

Ihre Bewerbungsunterlagen sollten beinhalten:

- ein Motivationsschreiben (1 Seite)
- einen kurzen tabellarischen Lebenslauf
- der Nachweis des Bachelor-Abschlusses in Form einer Zeugniskopie bzw. einer Leistungsübersicht

Weitere Informationen zur Bewerbung finden Sie unter:

www.uni-potsdam.de/studium/zugang

Weitere Informationen

Detaillierte Informationen zum Studiengang erhalten Sie unter: www.uni-potsdam.de/jjs-rw

Stand: März 2016

Bildquellen: stock.xchng - Simeon Eichmann (Titel), Gross Family Collection Trust (Innenseite 2), Institut für Jüdische Studien und Religionswissenschaft der Universität Potsdam (Außenseite 2)



Beratungsmöglichkeiten/Kontakt

Studienfachberatung

apl. Prof. Dr. Christoph Schulte
Campus Am Neuen Palais, Haus 11
E-Mail: schulte@uni-potsdam.de

Kontakt

Dr. Ulrike Schneider
Campus Am Neuen Palais, Haus 5
Telefon: +49 331 977-4236
E-Mail: ulschnei@uni-potsdam.de

Postanschrift

Universität Potsdam
Institut für Jüdische Studien und Religionswissenschaft
Campus Am Neuen Palais 10
14469 Potsdam

Zentrale Studienberatung

Campus Am Neuen Palais
Haus o8
Telefon: +49 331 977-1715
E-Mail: studienberatung@uni-potsdam.de
www.uni-potsdam.de/studium/beratung/zsb



Universität Potsdam



Geschichte, Religion, Philosophie, Literatur und Kunst des Judentums

Im Zentrum des forschungsorientierten, interdisziplinär ausgerichteten Masterstudiengangs Jüdische Studien steht die vertiefende Vermittlung der über 3000-jährigen Geschichte, Religion und Kultur des jüdischen Volkes bis in die Gegenwart. In allen Epochen der Geschichte des Judentums ist die starke Verbindung und gegenseitige Beeinflussung der Bereiche Religion, Philosophie, Literatur und Kultur bezeichnend. Die Basis für die Auseinandersetzung mit der jüdischen Religions- und Kulturgeschichte ist die Kenntnis der Sprachen Hebräisch, Jiddisch und Aramäisch, von denen das Hebräische im Vordergrund steht. Das Judentum in seinen Beziehungen zum Christentum und Islam bildet einen Fokus des Studiums. Einen weiteren Schwerpunkt stellt die Geschichte und Entwicklung des Staates Israel dar. Der Studiengang zielt auf eine breite kulturelle und mediale Kompetenz der Studierenden ab. Er soll Ihnen als Studierenden in Forschung und Lehre das Feld der jüdischen Kulturgeschichte in ihren Wechselbeziehungen zur europäischen und nicht-europäischen Kulturgeschichte eröffnen.

Aufbau des Studiums

Der Masterstudiengang Jüdische Studien wird an der Universität Potsdam als Ein-Fach-Master angeboten. Die Regelstudienzeit beträgt vier Semester, einschließlich der Anfertigung der Masterarbeit im letzten Semester. Im Rahmen des Studiengangs erbringen Sie insgesamt 120 Leistungspunkte aus den folgenden Modulen und Ihrer Abschlussarbeit:



Pflichtmodule

Lehren des Judentums mit dem Schwerpunkt Religion

Lehren des Judentums mit dem Schwerpunkt Philosophie und Geistesgeschichte

Wahlpflichtmodule (zu belegen sind drei Module)

Lebensformen des Judentums

Neuere Jüdische Geschichte

Jüdische Literatur, Kultur und Musik

Judentum und Christentum im Vergleich

Sprachen

Hebräisch oder

Modernes Hebräisch oder

Aramäisch oder

Jiddisch

Wissenschaftliche Praxis

Masterarbeit

Das Institut für Jüdische Studien und Religionswissenschaft

Die unterschiedlichen am Institut vertretenen Disziplinen aus den Bereichen Jüdische Studien, Religionswissenschaft, Philosophie, Geschichte, Literatur- und Kulturwissenschaft bringen ihre jeweiligen Perspektiven in die Erforschung und Lehre des Judentums, Christentums und Islam sowie ihrer Geschichte und Kultur ein. Eine enge Zusammenarbeit besteht mit der School of Jewish Theology an der Universität Potsdam, dem Moses Mendelssohn Zentrum Potsdam, dem Zentrum Jüdische Studien Berlin-Brandenburg und dem Jüdischen Museum Berlin.

Auslandsaufenthalt

Ein Auslandssemester von mindestens einem Semester an einer unserer Partneruniversitäten wird dringend empfohlen.

Zukünftige Arbeitsfelder

Als Spezialisten für den Bereich Jüdische Studien stehen den Absolventen unterschiedliche Arbeitsfelder zur Verfügung: Neben Berufen in der Publizistik, im Kulturbereich, im Bildungssektor, in Museen, Archiven und Verlagen sowie im Stiftungs- oder Verbandswesen können sie eine akademische Laufbahn in universitären oder anderen wissenschaftlichen Einrichtungen einschlagen.